Altes Theater zu Breslau.

Sonntag den 10. December 1843.

Letztes Großes Concert u. Abendunterhaltung

des

Violoncellisten Kossowski aus Lemberg

unter gütiger Mitwirkung

von Signora Nina Morra, Herrn B. BOSCO und Herrn Louis Wlach,

Plastiker von der Kurfürstl. Hessischen Akademie zu Cassel.

Arrangement der Vorstellung.

1. Große Ouverture.
2. **Thèmes variès sur des motifs d'Otello, par Giuliani,** für das **Terzina,** mit Quartettbegleitung, vorgetragen von Signora **Nina Morra.**
3. **Fantasie** aus einem beliebten Walzer, componirt und vorgetragen von Kossowski.
4. **Romance „Je voudrai voir ton Italie" par Filippa,** gesungen von Signora **Nina Morra.**
5. **Der Carneval von Venedig,** arrangirt fürs Violonzello; vorgetragen von Kossowski.
6. **Capriccio pour l'Accordion, sur des motifs de „Cenerentola" de Rossini,** mit Quartettbegleitung, vorgetragen von Signora Nina Morra.
7. **Neue Vorstellung** von **B. BOSCO,** unter dem Titel: **Bär und Bassa.**
8. **Capriccio** und Marsch, componirt und vorgetragen von Kossowski.
9. Antike und moderne Plastik, arrangirt und im Kostüm dargestellt von **Louis Wlach.**

1) Der sterbende Fechter, aus dem capitolinischen Museum, nach der Antike. 2) **Die Taufe im Flusse Jordan,** nach **Parmicianius.** 3) **Johannes Guttenberg,** Erfinder der Buchdruckerkunst, nach seinem Standbild in **Mainz** von **Thorwaldsen.** 4) Der **Flußgott** aus dem **Alexanderzug,** nach **Thorwaldsen.** 5) **Herrmanns** Sieg, nach **Schwanthaler,** 6) **Herrmanns Denkmal,** wie es bei **Dettmold** aufgestellt werden soll, nach **Bandl.**

Preise der Plätze:

Ein Platz in den Logen	**20** Sgr.	Ein Platz im Parterre	**10** Sgr.
Ein Platz im Parquett	**20** Sgr.	Ein Platz auf der Gallerie-Loge	**7½** Sgr.
Ein Sitzplatz im Parterre	**15** Sgr.	Ein Platz auf der Gallerie	**5** Sgr.

Billets sind am Tage der Vorstellung Vormittags von **9** bis **12** Uhr und Nachmittag von **2** bis **4** Uhr im alten Theater zu bekommen.

Eröffnung der Kasse Abends 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Druck von Robert Lucas, vormals Gustav Kupfer.